



ABE

NEMESIS

Radnummer:

CN 6041503

Dimension: 6x14“

Lochkreis: 4/108/R67,1

ABE-Nr.: 44634

CMS Kundeninformation

- 1) Nach der Montage von CMS-Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, daß diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen es, falls erforderlich.
- 2) Legen Sie bitte die Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad. Dies kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
- 3) Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das im nachfolgenden ein Tüv-Gutachten, oder eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) enthält. Gegebenenfalls ist die Begutachtung Ihrer Rad-Reifenkombination durch einen Sachverständigen notwendig. Bitte überprüfen Sie dies in dem Dokument. Das Gutachten, bzw. die ABE sollte bei den Fahrzeugpapieren aufbewahrt werden.
- 4) Die CMS-Leichtmetallräder sollten, wie Ihr Fahrzeug, regelmäßig mit einem nicht aggressivem Reinigungsmittel gesäubert werden.
- 5) Beim Überfahren von Hindernissen und beim Auffahren auf Bordsteine bitten wir Sie, besonders vorsichtig zu sein, da hierbei sowohl der Reifen als auch das Rad beschädigt werden können und wir daraus resultierende Reklamationen nicht anerkennen.
- 6) Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage und fehlende oder falsche Pflege entstehen, von uns oder unseren Händlern nicht anerkannt werden.

St. Leon-Rot, im Februar 2003

CMS Automotive Trading
Lanzstraße 20
D-68789 St. Leon-Rot
Tel.: +49 (0) 62227 35838-0
Fax: +49 (0) 62227 35838-33
Mail: info@cms-wheels.de
www.cms-wheels.de

Montageinformation

- 1) Vor der Montage muß geprüft werden, ob die Räder auf das vorgesehene Fahrzeug passen. Dazu ein Rad wechselnd auf alle Naben des Fahrzeugs stecken und den Freigang prüfen. Bereits mit Reifen montierte Räder, bei denen nachträglich festgestellt wird, daß sie nicht passen können wir nicht zurücknehmen. Gleichzeitig prüfen, ob die Räder mit vollständigem und passenden Zubehör geliefert wurden.
- 2) Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
- 3) Bitte beachten Sie, daß nicht alle Räder von der Vorderseite montiert werden können.
- 4) Ventile sind gemäß Gutachten zu verwenden. Bei CMS Rädern normalerweise „Gummiventile“.
- 5) Bei allen CMS Rädern sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden.
- 6) Bitte beachten Sie das Anzugsmoment laut ABE/Gutachten.
- 7) Schrauben oder Muttern sollten nicht geölt oder gefettet werden.
- 8) Die Garantie unserer Räder richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 44634, Nachtrag 04

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen
6 J x 14 H2

Typ: CN 604

Inhaber der ABE: CMS Automotive Trading GmbH
D-68789 St. Leon-Rot

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.
TR-35060 Pinarbasi-IZMIR / Türkei

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.

In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 44634, Nachtrag 04

Die ABE-Nr. 44634 erstreckt sich auf die Sonderräder 6 J x 14 H2 , Typ CN 604, in den Ausführungen:

Nr. der Anlage	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch-Ø in mm	Zulässige Radlast in kg	max. Abrollumfang in mm	Lochkreis-Ø in mm / Lochzahl	Einpreßtiefe in mm
	Kennzeichnung auf dem Rad	Kennzeichnung auf dem Zentrierring					
1,2	CN 604 CMS190/1	SR06 Ø67,1-Ø58,1	58,1	560	1935	98/4	38
3,4	CN 604 CMS190/2	SR01 Ø67,1-Ø52,1	52,1	560	1935	100/4	38
5,6 7,8 9,10 11	CN 604 CMS190/2	SR02 Ø67,1-Ø54,1	54,1	560	1935	100/4	38
12,13 14,15 16,17 18	CN 604 CMS190/2	SR03 Ø67,1-Ø56,1	56,1	560	1935	100/4	38
19,20	CN 604 CMS190/2	SR04 Ø67,1-Ø56,6	56,6	560	1935	100/4	38
21,22 23,24	CN 604 CMS190/2	SR05 Ø67,1-Ø57,1	57,1	560	1935	100/4	38
25	CN 604 CMS190/2	SR08 Ø67,1-Ø59,1	59,1	560	1935	100/4	38
26,27	CN 604 CMS190/2	SR10 Ø67,1-Ø60,1	60,1	560 575	1935 1880	100/4	38
28	CN 604 CMS190/3	SR05 Ø67,1-Ø57,1	57,1	560	1935	108/4	38
29,30	CN 604 CMS190/3	SR11 Ø67,1-Ø63,4	63,4	560	1935	108/4	38
31,32	CN 604 CMS190/7	SR13 Ø67,1-Ø65,1	65,1	560	1935	108/4	15
33	CN 604 CMS190/4	SR09 Ø67,1-Ø59,6	59,6	560	1935	114,3/4	38
34	CN 604 CMS190/4	SR10 Ø67,1-Ø60,1	60,1	560	1935	114,3/4	38
35,36	CN 604 CMS190/4	SR12 Ø67,1-Ø64,1	64,1	560	1935	114,3/4	38
37	CN 604 CMS190/4	SR14 Ø67,1-Ø66,1	66,1	555	1940	114,3/4	38
38,39 40,41 42	CN 604 CMS190/4	ohne Ring	67,1	560	1940	114,3/4	38
43	CN 604 CMC190/5	SR02 Ø67,1-Ø54,1	54,1	560	1935	100/5	38
44	CN 604 CMC190/5	SR20 Ø67,1-Ø57,1	57,1	560	1940	100/5	38
45,46 47	CN 604 CMC190/5	SR05 Ø67,1-Ø57,1	57,1	560	1940	100/5	38
48	CN 604 CMS190/8	SR10 Ø67,1-Ø60,1	60,1	580	1935	114,3/5	38
49	CN 604 CMS190/8	ohne Ring	67,1	580	1940	114,3/5	38
50	CN 604 CMS190/3	SR13 Ø67,1-Ø65,1	65,1	560	1935	108/4	38
51	CN 604 CMS190/8	SR09 Ø67,1-Ø59,6	59,6	580	1935	114,3/5	38
52	CN 604 CMS190/8	SR12 Ø67,1-Ø64,1	64,1	580	1935	114,3/5	38
53	CN 604 CMS190/8	SR14 Ø67,1-Ø66,1	66,1	580	1935	114,3/5	38
54	CN 604 CMS190/4	SR09 Ø67,1-Ø56,6	56,6	560	1935	114,3/4	38



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

3

Nummer der ABE: 44634, Nachtrag 04

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen des Nachtragsgutachtens Nr. 366-2200-00-MURD/N3 genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Abweichend von den Bestimmungen des § 27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist es bei Verwendung einer im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengröße, sofern diese nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt sind, nicht erforderlich, eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsbehörde) zu veranlassen.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten des TÜV Automotive GmbH Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland, München vom 17.11.2003 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, 03.12.2003

Im Auftrag

(Jonxis)



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
1 Nachtragsgutachten Nr. 366-2200-00-MURD/N3

Nachweis über die Erlaubnis / die Genehmigung / das Teilegutachten gemäß § 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für: **Leichtmetallrad** Typ: **CN 604**
 des Herstellers/Importeurs: **CMS Automotive Trading GmbH 68789 St. Leon-Rot**
 liegt ein Teilegutachten über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeugs bei bestimmungs-gemäßigem Ein- oder Anbau der Techn. Prüfstelle TÜV Automotive GmbH, Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland vor.
 Bericht-Nr.: **366-2200-00-MURD/N3** Datum: **17.11.2003**

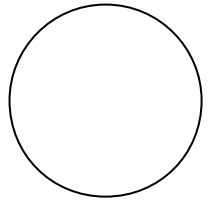


Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am Fahrzeughersteller: _____, Fahrzeugtyp: _____, Fahrzeug-Ident-Nr.: _____ ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht. Vorgegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein/Anbaubestätigung/Teile-ABE *) wurden berücksichtigt.
 Bemerkungen/Hinweise/Auflagen:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich/nicht vorgeschrieben aber möglich *)

Untersuchungsbericht/Gutachten-Nr.: _____ Unterschrift u. Name _____
 Ort u. Datum der Abnahme: _____ a.a.S.o.P./Prüf-Ing. _____



Daten für den Fahrzeugbrief

1	Fahrzeug- und Aufbauart				
5	Antriebsart			6	Höchstgeschwindigkeit km/h
7	Leistung			8	Hubraum ccm ³
9	Nutz- oder Auflastlast kg			10	Rauminhalt des Tanks m ³
11	Steh-/Liegeplätze			12	Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nots.
13	Maße über alles mm	Länge	Breite	Höhe	
14	Leergewicht kg			15	Zul. Gesamtgewicht kg
16	Zul. Achslast	vorn	mitten	hinten	
17	Räder und/oder Gleisketten	18	Zahl der Achsen	19	davon angetriebene Achsen
20	Cremespezialierung der Einstellung	vorn			
21		mitte und hinten			
22		oder vorn			
23		mitten und hinten			
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- bremse	25	Zweileitungs- bremse
26	Anhängerkupplung DIN 740 -Form und Größe			27	Anhängerkuppl. Prüfzeichen
28	Anhängelast kg bei Anhänger mit Bremse			29	bei Anhänger ohne Bremse
30	Standgeräusch dB (A)			31	Fahr- geräusch dB (A)
33	Bemerkungen				

Die im vorliegenden Fz-Brief in Spalte _____, Fz-Schein *) unter Ziffer _____ und Ziffer 33, Zeile beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.

*) Nichtzutreffendes bitte streichen

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 31 CITROEN

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 6 J X 14 H2

Einpreßtiefe (mm) : 15

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 108/4

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
19007651	CN 604 CMS190/7	SR13 Ø67.1-Ø65.1	65,1	Kunststoff	560	1935	07/99

Verwendungsbereich:

Die Sonderräder können an folgenden Fahrzeugen angebaut werden:

Fahrzeughersteller/Fz.-Herstellerschlüssel-Nr. : CITROEN / 3001

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,25, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 02

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 90 Nm

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN BERLINGO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
G*KFW	e2*2001/116*0275*	43 - 80	175/65R14	51G; 56J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J; PBQ
G*NFU	e2*2001/116*0276*	44 - 80	175/70R14	51G	
G*RHY	e2*2001/116*0278*				
G*WJY	e2*2001/116*0277*				
M 4	H419				
M*DJY*	e2*93/81*0059*..				
M*HDZ	e2*93/81*0057*..				
	e2*98/14*0057*..				
M*HFX*	e2*98/14*0224*..				
M*KFW*	e2*98/14*0225*..				
M*KFX	e2*93/81*0058*..				
	e2*98/14*0058*..				
M*LFX	e2*93/81*0132*..				
	e2*98/14*0132*..				
M*NFU*	e2*98/14*0226*..				
M*RHY	e2*98/14*0201*..				
M*WJY*	e2*98/14*0227*..				
M*WJZ	e2*93/81*0181*..				
	e2*98/14*0181*..				

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 31 CITROEN

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003

Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN C2**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
J*HFX	e2*2001/116*0283*..	44 - 54	165/70R14 81	56G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74P; 76J
J*KFV*	e2*2001/116*0284*..		175/65R14 82		
J*8HX*	e2*2001/116*0286*..		185/60R14 82	11A; 24M	
			195/60R14 86	11A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN C3**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
F*HFX*	e2*98/14*0256*..	44 - 54	165/70R14	51G; 56G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
F*KFV*	e2*98/14*0257*..		175/65R14 82		
F*8HX*	e2*98/14*0259*..		185/60R14 82	11A; 24M	
			185/65R14 86	11A; 24M	
			195/60R14 86	11A; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN SAXO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
S*CDY	e2*93/81*0031*.., e2*98/14*0031*..	33 - 65	165/60R14-76	11A; 22B	nicht Fzg.-Typ S6????; Pkw geschlossen; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P		
S*CDZ	e2*93/81*0030*.., e2*98/14*0030*..		165/65R14-79	11A; 22B			
S*HDY	e2*93/81*0033*.., e2*98/14*0033*..						
S*HDZ	e2*93/81*0032*.., e2*98/14*0032*..						
S*HFX	e2*98/14*0207*..						
S*KFW	e2*98/14*0208*..						
S*KFX	e2*93/81*0034*.., e2*98/14*0034*..						
S*NfZ	e2*93/81*0035*.., e2*98/14*0035*..						
S*VJX	e2*93/81*0194*.., e2*98/14*0194*..						
S*VJY.	e2*93/81*0038*..						
S*VJY	e2*98/14*0038*..						
S*VJZ	e2*93/81*0037*.., e2*98/14*0037*..						
S1CDY.	e2*93/81*0046*..						
S1CDZ.	e2*93/81*0039*..						
S1HDY.	e2*93/81*0041*..						
S1HDZ.	e2*93/81*0040*..						
S1KFX.	e2*93/81*0042*..						
S1NFZ.	e2*93/81*0043*..						
S1VJY.	e2*93/81*0045*..						
S1VJZ.	e2*93/81*0044*..						
S*NFT	e2*98/14*0209*..		72 - 87	165/65R14		51G; 52J	10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
S*NFX	e2*93/81*0036*..			185/55R14		51G	
	e2*98/14*0036*..			185/60R14-82		11A; 21L; 367	

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 31 CITROEN

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003

Seite: 3 von 5

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN XSARA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
N*A9A*	e2*93/81*0112*..	42 - 55	175/65R14	51G	nur bis
N*DHV*	e2*93/81*0114*..	42 - 98	185/65R14-86		e2*98/14*0189*01;
N*DHY*	e2*93/81*0115*.., e2*98/14*0115*..		195/60R14-86		Kombi; Coupe; Limousine;
N*DJY*	e2*93/81*0113*..				10B; 11B; 11G; 11H;
N*KFX	e2*93/81*0104*.., e2*98/14*0104*..				12A; 51A; 71K; 722;
N*LFX*	e2*93/81*0106*.., e2*98/14*0106*..				73C; 74A; 74H; 74P;
N*LFY	e2*93/81*0108*.., e2*98/14*0108*..				76J
N*LFZ	e2*93/81*0107*.., e2*98/14*0107*..				
N*NFZ	e2*93/81*0105*.., e2*98/14*0105*..				
N*RFV	e2*93/81*0109*.., e2*98/14*0109*..				
N*RHY	e2*93/81*0189*.., e2*98/14*0189*..				
N*VJZ*	e2*93/81*0111*.., e2*98/14*0111*..				
N*WJZ	e2*93/81*0175*.., e2*98/14*0175*..				

Verkaufsbezeichnung: **CITROEN ZX**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
N 2	F834	47 - 55	175/65R14-82		Limousine;
N2C8	e2*93/81*0083*..	47 - 74	175/65R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
N2E3/A	e2*93/81*0077*..	47 - 89	185/60R14-82	11A; 22B	12A; 51A; 71K; 722;
N2E6	e2*93/81*0079*..				73C; 74A; 74H; 74P
N2F9	e2*93/81*0076*..				
N2H8	e2*93/81*0082*..				
N2K5	e2*93/81*0078*..				
N2L2	e2*93/81*0074*..				
N2L7	e2*93/81*0075*..				

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**

ANLAGE: 31 CITROEN

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003



Seite: 4 von 5

lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten..
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24J) An den vorderen Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist.
- 24M) An den hinteren Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges, freigegeben ist. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 56G) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**

ANLAGE: 31 CITROEN

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003



Seite: 5 von 5

- 56J) Ist die Reifengröße mit "C" (Nutzfahrzeugreifen) gekennzeichnet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 722) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76J) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 15-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- PBQ) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 266 mm (innenbelüftet) an der Vorderachse nicht zulässig.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 32 PEUGEOT

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 6 J X 14 H2

Einpreßtiefe (mm) : 15

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 108/4

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch (mm)	Zentrierringwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
19007651	CN 604 CMS190/7	SR13 Ø67.1-Ø65.1	65,1	Kunststoff	560	1935	07/99

Verwendungsbereich:

Die Sonderräder können an folgenden Fahrzeugen angebaut werden:

Fahrzeughersteller/Fz.-Herstellerschlüssel-Nr. : PEUGEOT / 3003
PEUGEOT / 3006

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,25, Schaftl. 28 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : Z 02

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 90 Nm

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT PARTNER**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
G*KFW	e2*2001/116*0279*	44 - 80	175/65R14	51G; 56J	Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J; PBQ
G*NFU	e2*2001/116*0280*		175/70R14		
G*RHY	e2*2001/116*0282*				
G*WJY	e2*2001/116*0281*				
5*DJY*	e2*93/81*0062*..				
5*HDZ	e2*93/81*0060*..				
	e2*98/14*0060*..				
5*HFX*	e2*98/14*0228*..				
5*KFW	e2*98/14*0229*..				
5*KFX	e2*93/81*0061*..				
	e2*98/14*0061*..				
5*LFX	e2*93/81*0133*..				
	e2*98/14*0133*..				
5*NFU*	e2*98/14*0230*..				
5*RHY	e2*98/14*0202*..				
5*WJY*	e2*98/14*0231*..				
5*WJZ	e2*93/81*0182*..				
	e2*98/14*0182*..				

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 32 PEUGEOT

Radtyp: CN 604

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Stand: 17.11.2003

Seite: 2 von 8

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 106**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
1*HDY	e2*93/81*0049*.., e2*98/14*0049*..	40 - 65	165/60R14-76		Pkw geschlossen; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P
1*HDZ	e2*93/81*0050*..		165/65R14-79		
1*HDZ*	e2*98/14*0050*..				
1*HFX*	e2*98/14*0210*..				
1*KFX	e2*93/81*0051*.., e2*98/14*0051*..				
1*NFZ	e2*93/81*0052*.., e2*98/14*0052*..				
1*VJX	e2*93/81*0196*.., e2*98/14*0196*..				
1*VJY	e2*93/81*0055*.., e2*98/14*0055*..				
1*VJZ	e2*93/81*0056*.., e2*98/14*0056*..				
1*NFW	e2*93/81*0053*.., e2*98/14*0053*..	74	175/60R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12K; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P
1*NFX	e2*93/81*0054*.., e2*98/14*0054*..	74 - 87	185/55R14-79	11A; 367	
		87	185/60R14-82	11A; 21L; 367; 54A	
		87	185/55R14	51G	

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 205**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen		
741 B	E174	58	165/65R14-78	11A; 22B	Cabrio; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P		
			175/65R14-82	11A; 22B; 54A			
			185/60R14-82	11A; 22B; 22F			
		58 - 83	175/60R14-78	11A; 22B; 22F			
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A			
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F			
		75 - 83	165/65R14	11A; 22B; 51G			
			175/65R14	11A; 22B; 51G			
			185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G			
741 C	D390	31 - 83	175/60R14-78	11A; 22B; 22F	Limousine; 3-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J		
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A			
		31 - 94	165/65R14-78	11A; 22B			
			175/65R14-82	11A; 22B; 22F; 54A			
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F			
		75 - 83	185/60R14-82	11A; 22B; 22F; 54A			
			165/65R14	11A; 22B; 51G			
						185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G
		20	e2*93/81*0205*..	31 - 75		165/65R14-78	11A; 22B; 22F
20 A	D091/2, D091/3	175/60R14-78	11A; 22B; 22F				
741 A	D091, D091/1	175/65R14-82	11A; 22B; 22F; 54A				
		185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A				
		185/55R14-78	11A; 22B; 22F				
			185/60R14-82		11A; 22B; 22F; 54A		

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 32 PEUGEOT

Radtyp: CN 604

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Stand: 17.11.2003

Seite: 3 von 8

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 205**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
20 20 C	e2*93/81*0205*.. D390/2	33 - 75	165/65R14-78	11A; 22B	Limousine; 3-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 825
			175/65R14-82	11A; 22B; 22F; 54A	
		33 - 88	175/60R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A	
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/60R14-82	11A; 22B; 22F; 54A	
		75	185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G	
		75 - 88	165/65R14	11A; 22B; 51G	
88	175/65R14	11A; 22B; 22F; 51G			
20 C	D390/1	36 - 65	165/65R14-78	11A; 22B	Limousine; 3-türig; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 825
			175/65R14-82	11A; 22B; 22F; 54A	
		36 - 88	175/60R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A	
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/60R14-82	11A; 22B; 22F; 54A	
		74 - 76	185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G	
		74 - 88	165/65R14	11A; 22B; 51G	
88	175/65R14	11A; 22B; 22F; 51G			
94	165/65R14 M+S	11A; 22B; 22F; 51G			
20 D	E174/2	44 - 65	165/65R14-78	11A; 22B	Cabrio; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P
			175/65R14-82	11A; 22B; 54A	
			185/60R14-82	11A; 22B; 22F	
		44 - 75	175/60R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A	
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F	
		75	165/65R14	11A; 22B; 51G	
			175/65R14	11A; 22B; 51G	
185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G				
20 D	E174/1	44 - 58	165/65R14-78	11A; 22B	Cabrio; Frontantrieb; Ni.f.KA2(44kW, Ges.gew.1220 kg); 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P
			175/65R14-82	11A; 22B; 54A	
			185/60R14-82	11A; 22B; 22F	
		44 - 76	175/60R14-78	11A; 22B; 22F	
			185/50R14 77	11A; 22B; 22F; 54A	
			185/55R14-78	11A; 22B; 22F	
		75 - 76	165/65R14	11A; 22B; 51G	
			175/65R14	11A; 22B; 51G	
185/60R14	11A; 22B; 22F; 51G				

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 32 PEUGEOT

Radtyp: CN 604

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Stand: 17.11.2003

Seite: 4 von 8

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 206**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
2*HFX	e2*98/14*0212*..	40 - 66	175/65R14-82	11A; 22B; 24C	Pkw geschlossen; nicht Kombi; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
2*HFX	e2*93/81*0169*..		185/60R14-82	11A; 22B; 24C; 24M	
2*HFZ	e2*93/81*0168*..	40 - 80	185/65R14	11A; 22B; 24C; 24M; 51G	
	e2*98/14*0168*..		185/65R14 86	11A; 22B; 24C; 24M; 54F	
2*KFW*	e2*98/14*0237*..		195/60R14-86	11A; 22B; 24C; 24M; 54F	
2*KFX	e2*93/81*0170*..				
2*NFU*	e2*98/14*0238*..				
2*NfZ*	e2*93/81*0171*..				
	e2*98/14*0171*..				
2*RHY	e2*93/81*0174*..				
	e2*98/14*0174*..				
2*WJY	e2*93/81*0085*..				
2*WJZ	e2*93/81*0173*..				
	e2*98/14*0173*..				
2*8HX*	e2*98/14*0250*..				
2*HFX	e2*98/14*0212*..	44 - 55	175/65R14	51G	Kombi; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
2*KFW*	e2*98/14*0237*..	44 - 80	185/60R14 82	11A; 24J	
2*NFU*	e2*98/14*0238*..		185/65R14 86	11A; 24J; 54F	
2*RHY	e2*98/14*0174*..		195/60R14 86	11A; 22B; 24J	
2*8HX*	e2*98/14*0250*..				

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 306**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
7D	G720	74	185/60R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; PBQ
			195/55R14-82	11A; 22B	
		89	185/60R14	51G; 52J	
7 7A	G264	44 - 65	185/55R14-79	12A	10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; PBQ
	G264	44 - 74	165/70R14-81	12A	
			185/55R14-80	12A	
			185/60R14-82	12A	
		44 - 89	175/65R14	12A; 51G	
		66 - 89	185/60R14	12A; 51G	
7*A9A	e2*93/81*0144*..	43 - 65	175/65R14-82	51J	Cabrio; Kombi; Limousine; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J; PBQ
7*DHV	e2*93/81*0167*..		185/60R14-82		
7*DHY	e2*93/81*0145*..	43 - 98	185/65R14	51G	
7*DjY	e2*93/81*0146*..		195/60R14-86	11A; 367; 51M	
7*KFW*	e2*98/14*0240*..				
7*KFX	e2*93/81*0147*..				
7*LFY*	e2*93/81*0148*..				
	e2*98/14*0148*..				
7*LFZ	e2*93/81*0149*..				
7*NFT*	e2*98/14*0241*..				
7*NfZ	e2*93/81*0150*..				
7*RFV	e2*93/81*0151*..				
7*RHY	e2*93/81*0081*..				
7*RHY*	e2*98/14*0081*..				
7*WJY	e2*93/81*0086*..				
	e2*98/14*0086*..				
7*WJZ	e2*93/81*0190*..				

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**



ANLAGE: 32 PEUGEOT

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003

Seite: 5 von 8

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 309**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
10 A	E042	40 - 88	165/65R14	10N; 51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
3 A	E042/1		165/65R14-78	51J	
			175/65R14	10N; 51G	
			175/65R14-82	51J	
			185/60R14	51G	
			185/60R14-82		
			195/60R14-85	11A; 22B	
10 C	E452	40 - 80	165/65R14-78	51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J; 825
			175/65R14-82	51J	
			185/60R14	51G	
			185/60R14-82		
		40 - 94	195/60R14-85	11A; 22B	
			165/65R14	10N; 51G	
			175/65R14	10N; 51G	
3 C	E452/1	44 - 80	165/65R14-78	51J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
			44 - 88	175/65R14	
		175/65R14-82		51J	
		185/60R14		10N; 51G	
		185/60R14-82			
		195/60R14-85		11A; 22B	
		44 - 108	165/65R14	10N; 51G	

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 405**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
15 B	E666, E666/1	47 - 116	165/70R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 76J
15 E	E815, E815/1		175/70R14	51G	
4 B	E666/2		185/65R14	51G	
4 E	E815/2		195/60R14-85		

Verkaufsbezeichnung: **PEUGEOT 406**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8*BFZ	e2*93/81*0024*..	55 - 81	185/70R14	51G	Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 75I; 75K; 76J
8*DHW	e2*93/81*0023*..		195/65R14-89		
8*LFX	e2*93/81*0155*..				
8*LFY	e2*93/81*0026*..				
8*DHW	e2*93/81*0023*..	55 - 81	185/70R14	51G	Kombi; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 722; 73C; 74A; 74H; 74P; 75K; 76J
8*LFX	e2*93/81*0155*..		195/65R14-89		
8*LFY	e2*93/81*0026*..				

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**

ANLAGE: 32 PEUGEOT

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003



Seite: 6 von 8

- 10N) Gegebenenfalls aufgeführte Fabrikatsbindungen/-empfehlungen in den Fahrzeugpapieren bzw. der Betriebsanleitung sind zu beachten oder es dürfen nur die vom Fahrzeughersteller freigegebenen Reifenfabrikate verwendet werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten..
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24C) An den vorderen Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.
- 24J) An den vorderen Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist.
- 24M) An den hinteren Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**

ANLAGE: 32 PEUGEOT

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003



Seite: 7 von 8

Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist.

- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges, freigegeben ist. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung der Reifengrößen ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße nicht unterschritten wird.
- 51M) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 15-Zoll-Reifen ausgerüstet sind.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen. Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 56J) Ist die Reifengröße mit "C" (Nutzfahrzeugreifen) gekennzeichnet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 722) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.

**Gutachten 366-2200-00-MURD/N3
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44634**

ANLAGE: 32 PEUGEOT

Hersteller: CMS JANT ve MAKINA SANAYII A.S.

Radtyp: CN 604

Stand: 17.11.2003



Seite: 8 von 8

- 74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges sein.
- 75K) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 76J) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 15-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 825) Die Verwendung der Sonderräder ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.
- PBQ) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 266 mm (innenbelüftet) an der Vorderachse nicht zulässig.